

des Mr. Pasquier, früher im Besitz des Chevalier d'Orleans und im Cabinet des Vicomte de Fontpertuis.

1462. Bei einem Marketenderzelte halten Reiter mit ihren  
(9 a.) Pferden; einige trinken, andere spielen Karten. Bez. mit dem Monogramm.

Auf L. 0,81 $\frac{1}{2}$  h., 1,04 br. Durch Graf Wackerbarth. Alt. Inv. 1722.

1463. Vor einer Marketenderhütte halten Reiter; Soldaten  
(16 b.) würfeln auf einer Trommel. Bez. mit dem Monogramm.

Auf H. 0,36 h., 0,44 br. 1740 durch v. Heineken aus Hamburg. Inv. 8vo

1464. Herren und Damen mit ihren Pferden und Jagdbeglei-  
(16 b.) tern halten an einem Brunnen; ein Edelknabe schenkt Wein ein. Bez. mit dem Monogramm.

Auf H. 0,36 h., 0,41 $\frac{1}{2}$  br. Desgl. als Gegenstück zum Vorhergehenden.

1465. Reitergefecht nahe an einem Schlosse, welches durch  
(16 b.) Kanonen vertheidigt wird. Bez. mit dem Monogramm.

Auf L. 0,70 h., 0,99 br. 1749 durch Le Leu aus der Sammlung Araignon. 1600 Livres. 1861 durch Schirmer rest.

1466. Aus einem Klostergebäude bringt ein Kapuziner den  
(18 b.) Armen Speise. Bez. mit dem Monogramm.

Auf H. 0,33 h., 0,36 br. Ein Bildchen von wunderbar zarter Ausführung. 1749 durch Le Leu von Mr. Le Noir, Banq. in Paris. 700 Livres. Unter der Bez.: „L'Aumône des Capucins“, gest. von Moyreau.

1467. Das sich bäumende Pferd eines Reiters bringt das Ge-  
(18 b.) spann eines Bauernwagens in Verwirrung. Bez. mit dem Monogramm.

Auf L. 0,57 h., 0,78 $\frac{1}{2}$  br. 1742 durch Rigaud aus dem Cabinet des Mr. Du Pile in Paris. 1500 Livres. Unter der Bez.: „Le Pot au Lait“, gest. von Le Bas.